



Ettelbrück Auf Einladung von Christiane Thilges, Marcel Burg und Robert Schroeder trafen sich die Kolleginnen und Kollegen, die vor 50 Jahren in Ettelbrück geboren wurden, zu ihrem ersten Klassentreffen in ihrer Geburtsstadt. Nach der Besichtigung der neuen Sporthalle und des Kulturzentrums stand ein Besuch des „Musée Patton“ auf dem Programm. Anschließend begrüßte Bürgermeister Pierre Kraus die Gäste im Festsaal der Gemeinde und beglückwünschte sie zu ihrem 50. Geburtstag in ihrer Heimatstadt. Hier teilten sie zuerst Freud und Leid miteinander, knüpften die ersten Kameradschaften und sammelten die ersten Lebenserfahrungen im Kindergarten bei Schwester Ida, die der Einladung ebenfalls gefolgt war. Dann stellte das Gemeindeoberhaupt seinen Gästen ihre Heimatstadt als Schul-, Klinik-, Sport-, Kultur- und Geschäftszentrum vor. Den 50er Jahrgang bezeichnete er als einen ausgezeichneten, da doch mit Schöffin Nicole Petry und Ratsmitglied Marcel Burg gleich zwei Gemeinderatsmitglieder aus ihm hervorgingen. Beim gemeinsamen Abendessen im Restaurant Lanners wurden dann zusammen mit Schwester Ida Erinnerungen von früher ausgetauscht.

(Photo: J. Clees)